

# Natursteinputz ELF 3551

**emissionsarm, lösemittel- und weichmacherfrei,  
Natursteinputz nach DIN 18558, für innen**

## Eigenschaften

Emissionsarmer, lösemittel- und weichmacherfreier Natursteinputz nach DIN 18558 für fugenlose dekorative Wandbeschichtungen innen. Besonders stoßfest, diffusionsfähig und zähelastisch. Darüber hinaus hoch strapazierfähig, haftfest und leicht verarbeitbar.

## Anwendungsbereich

Zur Erzielung dekorativer, hoch strapazierfähiger Oberflächen innen auf ebenen Untergründen, z. B. Innenputz (Druckfestigkeitskategorie CS II/CS III/CS IV und B1-B7), Beton, Gipskarton und intakten Dispersionsfarbanstrichen. Besonders geeignet für stark belastete Flächen, z. B. in Treppenhäusern, Fluren, Schalter- und Pausenhallen, Foyers u. Ä.

## Werkstoffbeschreibung

### Standardfarbtöne:

12 Farbtöne nach Brillux Musterkollektion Natursteinputze innen. Aufgrund eingesetzter natürlicher Granulate sind geringfügige Farbtonabweichungen zu den Farbmustern möglich.

**Werkstoffbasis:** Acrylat-Copolymer-Dispersion mit Dekorsplitten und -körnungen

**Dichte:** ca. 1,6 g/cm<sup>3</sup>

**Korngröße:** 1–2 mm

**Verpackung:** 20 kg

## Verarbeitung

### Verdünnung

Falls erforderlich, je nach Untergrundsauhfähigkeit und Objektsituation geringfügig mit Wasser.

### Abtönen

Nicht abtönen.

### Verträglichkeit

Nicht mit andersartigen Materialien mischen.

## Auftrag

Natursteinputz ELF 3551 vor der Verarbeitung mit einem leistungsstarken Rührgerät (mind. 900 Watt) und rechtsgewendelttem Rührstab (Putzrührstab) gut aufrühren. Den Putz mit einem rostfreien Edelstahlglätter in 1½-facher Kornstärke auftragen und anschließend in eine Richtung gleichmäßig abglätten. Zur Vermeidung von Ansätzen den Putz nass in nass verarbeiten. Insbesondere bei größeren Flächen empfehlen wir, hierzu ausreichend Arbeitskräfte einzusetzen.

## Verbrauch

Ca. 4,0 kg/m<sup>2</sup> je Schicht. Genaue Verbrauchsmengen durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

## Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C und bis max. +30 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten. Die Temperaturgrenzen sind auch während der Abbindezeit einzuhalten.

## Werkzeugreinigung

Nach Gebrauch sofort mit Wasser.

**Trocknung  
(+20 °C, 65 % r. F.)**

Oberflächentrocken nach ca. 6 Stunden. Durchtrocknung nach ca. 1–2 Tagen.  
Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchtigkeit längere Trocknungszeit berücksichtigen.

**Lagerung**

Kühl und frostfrei, Anbruchgebinde dicht verschließen.

**Deklaration**

**Hinweis**  
Enthält Konservierungsmittel.

**Wassergefährdungsklasse**  
WGK 1, nach VwVwS.

**Produkt-Code**  
M-DF01.

Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

**Farbtonempfehlung für den Zwischenanstrich mit Putzgrundierung 3710**

Putzgrundierung 3710 im Scala Farbton	für Natursteinputz ELF 3551
0095 weiß	1170, 2170, 3170, 5172, 5173, 6170, 6171, 7190, 7191, 9190, 9191
18.12.15 <sup>1)</sup>	2171

<sup>1)</sup> Alternativ kann Putzgrundierung 3710 auch bis max. 20 % mit Voll- und Abtönfarbe 951 abgetönt werden.

**Beschichtungsaufbau**
**Untergrundvorbehandlung**

Der Untergrund muss eben, fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbund störenden Zwischenschichten sein.

Vorhandene Beschichtungen auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht intakte und ungeeignete Beschichtungen gründlich entfernen und nach Vorschrift entsorgen. Leimfarbe gründlich abwaschen. Intakte Öl- und Lackfarbenanstriche anlauen, gründlich anschleifen und

säubern. Wandbeläge inkl. Kleister- und Makulaturreste restlos entfernen. Nachputzstellen fachgerecht flautieren. Den Untergrund je nach Erfordernis grundieren und/oder zwischenbeschichten. Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Absatz 3.

Untergründe	Grundierung	Zwischenanstrich	Schlussbeschichtung
normal saugende Untergründe, z. B. Normalputze, Dispersions-, Öl- und Lackfarbenanstriche		Putzgrundierung 3710, 0095 weiß oder im Scala Farbton 18.12.15, in Anlehnung an den Putzfarbton (siehe Tabelle oben)	Natursteinputz ELF 3551 im gewünschten Farbton
stark saugende Untergründe, z.B. Gipsputz, Gipskarton, Beton	je nach Erfordernis Lacryl Tiefgrund ELF 595 oder Tiefgrund 545		

## Hinweise

### Zusammenhängende Flächen

Auf zusammenhängenden Fläche nur Material einer Anfertigung verwenden oder die benötigte Materialmenge mischen.

### Trocknungsbedingungen

Bei der Verarbeitung von Natursteinputz für gute Trocknungsbedingungen sorgen, da bei lang einwirkender Feuchtigkeit wasserlösliche, verfärbende Inhaltsstoffe aus dem Untergrund herausgelöst werden können.

### Verfärbungen bei Gipskarton

Bei der Gefahr des Durchschlagens von Verfärbungen bei unbehandeltem Gipskarton ist eine zusätzliche absperrende Beschichtung auszuführen. Je nach Objektsituation hierzu z. B. Aqualoma ELF 202, Isogrund 924 oder CreaGlas 2K-PU-Finish 3471 einsetzen. Zur genauen Beurteilung haben sich Musteranstriche über mehrere Plattenbreiten einschließlich der Fugen und Spachtelstellen als sinnvoll erwiesen.

### Gipsspachtelmassen auf Gipskarton

Die von der Gipskartonplatten herstellenden Industrie vorgesehenen Gipsspachtelmassen können eine besondere Feuchtigkeitsempfindlichkeit aufweisen, die zum Anquellen, zur Blasenbildung bis hin zu Abplatzungen führen kann (siehe auch Merkblatt 2 „Verspachtelung von Gipsplatten, Oberflächengüten“ Bundesverband der Gips- und Gipsbauplattenindustrie e.V.). Deshalb für eine rasche Trocknung durch ausreichende Lüftung und Temperatur sorgen.

### Spachtelung rauer Flächen

Falls erforderlich, raue Flächen vor dem Beschichtungsaufbau durch Spachtelung mit z. B. Briplast Mineral-Handspachtel leicht ELF 1886 glätten.


### Weitere Angaben

Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

### Technische Beratung

Für weitere technische Auskünfte steht Ihnen der Brillux Beratungsdienst zur Verfügung.  
Tel. +49 251 7188-158  
Tel. +49 251 7188-405  
Fax +49 251 7188-106  
tb@brillux.de

**CE-Kennzeichnung**

	
_____ Brillux GmbH & Co. KG Weseler Straße 401 D-48163 Münster 11 _____	
3551-15824-01 EN 15824 _____	
Innenputz mit organischen Bindemitteln	
Haftfestigkeit	≥ 0,3 MPa
Brandverhalten	Euroklasse E

**Anmerkung**

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblattes mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar. Version II

Brillux  
Weseler Straße 401  
48163 Münster  
Tel. +49 251 7188-0  
Fax +49 251 7188-105  
info@brillux.de  
www.brillux.de